UNIVERSITÄT ULM Betriebsanweisung



ulm university universität



Wissenschaftliche Werkstatt Feinwerktechnik. Mechanik Tätigkeit:

Arbeiten mit einer Schlagschere

BEZEICHNUNG

Schlagschere

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT

Gefahren für den Menschen

- Erfassen von Kleidung und Haaren durch Antrieb, Spindel oder Werkzeug.
- Einzugsgefahr durch Werkzeug oder Vorschübe.
- Gehörschäden durch hohe Lärmpegel möglich.
- Schnittverletzungen durch scharfkantige Werkstücke und Werkzeuge.
- Fußverletzungen durch herabfallende Werkstücke.
- Quetsch- und Schnittverletzungen durch Fehlbedienung (z.B. mit dem Fußtaster).
- Quetschen / Trennen der Finger oder Hände:
 - bei Zugriff auf die Schnittlinie,
 - bei Eingriff auf der Scherenrückseite,
 - durch die Bewegung der Anschläge, durch Antriebs- und Steuerelemente,
 - o durch die Bewegung des Bleches.

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN

Technische Schutzmaßnahmen

- Schutzeinrichtungen weder entfernen noch manipulieren.
- Schutzvorrichtungen zum Arbeiten in Schutzstellung bringen.
- Antriebe vor Einschalten der Maschine verdecken.
- Auch bei kurzer Unterbrechung Maschine abschalten.
- Werkzeug- und Werkstückwechsel nur bei Stillstand der Maschine.
- Auf scharfe Werkzeuge und saubere, fettfreie Spannflächen achten.
- Beschädigte Werkzeuge sofort auswechseln.
- Vor Reinigungs- und Wartungsarbeiten Maschine gegen unbeabsichtigtes Einschalten sichern.
- Verwenden Sie nur zugelassene Zubehörteile.

Organisatorische Schutzmaßnahmen

- Beachten Sie die in Ihrem Arbeitsbereich gegebenen Anweisungen. Hierzu gehören auch Aushänge und Verbots-, Warn-, Gebots- und Hinweisschilder.
- Beachten Sie die Bedienungsanleitung, benutzen Sie die Maschine nur für den dafür vorgesehenen Zweck.

 Beachten Sie die Bedienungsanleitung, benutzen Sie die Maschine nur für den dafür vorgesehenen Zweck.
 - Passen Sie auf, dass Sie durch Ihre Arbeit nicht sich selbst oder andere gefährden.
 - Die Funktion von Sicherheitseinrichtungen ist täglich bei Arbeitsbeginn zu kontrollieren: Not-Aus-Schalter, elektrische Verriegelungen an Schutzgittern und – türen,...
 - · Verlassen Sie eine eingeschaltete Maschine nicht.
 - · Greifen Sie nicht am Werkzeug vorbei.



Wissenschaftliche Werkstatt Feinwerktechnik, Mechanik Betriebsanweisung Schlagschere

Stand: 29.07.2013 Seite 1 / 4



- Zu Kontrollmessungen an aufgespannten Werkstücken setzen Sie die Maschine still und warten deren Auslauf ab.
- Arbeiten Sie niemals mit schadhaften Maschinen, Werkzeugen und Hilfsmitteln.
- Nehmen Sie während der Arbeitszeit keine alkoholischen Getränke zu sich.
- Halten Sie Ordnung an Ihrem Arbeitsplatz.
- Reinigen Sie die Maschine zum Arbeitsende.
- Keine losen Lappen und Putzwolle im Arbeitsbereich verwenden und ablegen.
- Beseitigen Sie Stolperstellen.
- Genügend freien Arbeitsraum einhalten.
- Beseitigen Sie Rutschgefahren (z.B. durch herumliegende Gegenstände, verschüttetes Öl) stets sofort.
- Ungeprüfte Geräte oder Geräte mit abgelaufenem Prüfungsdatum dürfen nicht benutzt werden.
- Ein ausreichender Sicherheitsabstand der Hände zum Messer ist einzuhalten. Halten Sie sich während des Betriebes nicht an der Scherenrückseite auf.

Persönliche Schutzmaßnahmen

- Eng anliegende Kleidung tragen; Pullover und Kittel sind nicht geeignet. Keinen Schal tragen.
- Tragen Sie eine Schutzbrille gegen Späneflug.
- Bei Arbeiten mit Druckluft unbedingt eine Schutzbrille mit Seitenschutz tragen und nie in Richtung von anderen Personen blasen.
- · Bei Lärm Gehörschutz benutzen.



· Sicherheitsschuhe tragen.



 Handschuhe beim Ein- und Ausspannen scharfer Werkstücke und Werkzeuge tragen.



Lange Haare durch Haarnetz oder Mütze verdecken.



Schutzhandschuhverbot bei laufender Maschine.



 Tragen Sie bei der Arbeit an Maschinen weder Armbanduhr noch Ringe, Ketten oder ähnliche Schmuckstücke.



Wissenschaftliche Werkstatt Feinwerktechnik, Mechanik Betriebsanweisung Schlagschere

Stand: 29.07.2013 Seite 2 / 4



Hygienische Schutzmaßnahmen

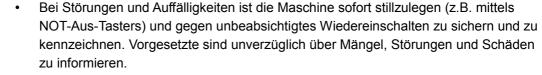


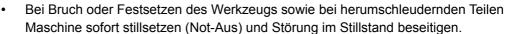
- Reinigen Sie vor den Pausen und bei Arbeitsende Ihre Hände gründlich mit Wasser und Seife. Hautschutzcreme und Hautpflegecreme benutzen. Beachten Sie den Hautschutzplan.
- Während des Umgangs mit dem Kühlschmierstoff keine Nahrungs- oder Genussmittel zu sich nehmen oder im Arbeitsbereich lagern.

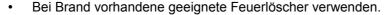
VERHALTEN BEI STÖRUNGEN



Störungen









Störungsbehebung, Reparatur und Wartung

- Störungsbehebung, Wartungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur im Stillstand durchgeführt werden. Maschine abstellen, evtl. am Hauptschalter den gesamten Stromkreis ausschalten. Gerät gegen unbefugtes Wiedereinschalten sichern.
- Reparaturen, Wartungsarbeiten und Inspektionen dürfen nur von hiermit beauftragten und qualifizierten Personen durchgeführt werden.



- Zur Wartung und Instandhaltung die Betriebsanleitung des Herstellers beachten.
- Störungen dürfen nur in dem Umfang der arbeitsplatzspezifischen Unterweisung beseitigt werden.
- Niemals Reparaturen in Eigenregie durchführen.
- Regelmäßig die Funktion und Vollständigkeit der Sicherheits- und Schutzeinrichtungen überprüfen.

VERHALTEN BEI UNFÄLLEN - ERSTE HILFE - NOTRUF

Unfall

Notruf

- Notruf tätigen.
- Unfallstelle absichern. 112
 - Geräte außer Betrieb nehmen.
 - Vorhandene Notabschaltungen betätigen.
 - Vorgesetzten informieren.



Erste Hilfe

- Erste-Hilfe-Maßnahmen einleiten.
- Ausgebildete Ersthelfer hinzuziehen: siehe Aushang zur Ersten Hilfe.
- Kleinere Verletzungen sofort versorgen.
- Bei größeren Verletzungen ist ein Durchgangsarzt aufzusuchen (siehe Info "Erste Hilfe") bzw. über Tel. 112 der Notarzt zu benachrichtigen.
- Erste-Hilfe-Leistungen müssen in das Verbandbuch eingetragen werden.
- Vorgesetzten informieren.



SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Wissenschaftliche Werkstatt Feinwerktechnik, Mechanik Betriebsanweisung Schlagschere

Stand: 29.07.2013 Seite 3 / 4

- Öle fachgerecht entsorgen, nicht in die Kanalisation schütten.
- Abfälle sammeln und unter genauer Angabe der Stoffbezeichnung entsorgen.
- Ölgetränkte Lappen in davor vorgesehene Behälter werfen.
- Fragen zur sachgerechten Entsorgung an die Verantwortlichen in Abt. V-5

FOLGEN DER NICHTBEACHTUNG

Gesundheitliche Folgen

- Schnittverletzungen
- Quetschungen
- Gehörschäden

Sachschäden

- Werkzeugbruch
- Maschinenschäden
- Sonstige Beschädigungen

Rechtliche Folgen

Betriebsanweisungen sind verbindlich und stellen eine schriftliche Arbeitsschutzanweisung an die Beschäftigten dar. Die Nichtbeachtung dieser Anweisung kann arbeitsrechtliche und juristische Folgen haben.